

**Dr. Bettina Imgrund**  
**Fachbereichsleiterin Französisch, Italienisch**  
PH Zürich  
Lagerstr. 3 / LAB 50.78  
CH-8090 Zürich  
[Bettina.Imgrund@phzh.ch](mailto:Bettina.Imgrund@phzh.ch)

## **Qualitätsvolles Lehrhandeln im elementaren Fremdsprachenunterricht**

Fallstudien zur Kompetenzentwicklung im Rahmen von Mehrsprachigkeitsdidaktik

Wie kann das Vorwissen von Schülerinnen und Schülern im Fremdsprachenunterricht lernunterstützend genutzt werden, so dass die Lernenden ein Interesse an Fremdsprachen und Fremdsprachenunterricht entwickeln? Welches sprachliche Vorwissen binden Lehrpersonen wie in den Unterricht ein? Und wie schliesslich kann im Rahmen von schulisch zu erwerbender Mehrsprachigkeit eine Kompetenzentwicklung noch näher beschrieben werden?

Zur Beantwortung dieser Fragen werden in dem Vortrag zunächst theoretische Modelle und ausgewählte empirische Erkenntnisse aus der Unterrichts(qualitäts)forschung und der Fremdsprachendidaktik vorgestellt. Nach der Beschreibung der Stichprobe werden zwei Kontrastfälle, in denen Lernende zum gleichen Lerngegenstand einen jeweils unterschiedlichen Nutzen aus dem Unterrichtsangebot ziehen, deskriptiv-interpretativ analysiert. Während die Lernenden der einen Klasse Interesse an der Fremdsprache entwickeln, tun es die anderen gerade nicht. Aus der Gegenüberstellung der Fälle, von denen einer in einer Videosequenz vorgestellt wird, können erste, empirisch fundierte Aussagen zu einem qualitätsvollen Lehrhandeln im elementaren Französischunterricht abgeleitet werden.

Lernpsychologisch ist die Studie im Konzept der Kompetenzunterstützung verortet, welches bei Lehrpersonen Diagnosekompetenzen und Kompetenzen zur Lernunterstützung voraussetzt. Beide äussern sich im Unterrichtsgeschehen darin, dass schülerseitige Vorkenntnisse in den Lehr-Lern-Prozess einbezogen werden und neues Wissen passgenau für die zu unterrichtende Klasse aufgebaut wird. Ähnliche und gleichlautende Kriterien finden sich in der Mehrsprachigkeitsdidaktik, welche vorsieht, die Sprachkenntnisse von Lernenden aktiv in den Sprachlehr- und -lernprozess miteinzubeziehen, um so das Interesse für Fremdsprachen zu wecken. In der Studie werden somit ebenfalls zwei lerntheoretische Konzepte geschnitten.

**Schlagwörter:** Fremdsprachenunterricht, Kompetenzunterstützung, Primarstufe, Lehrhandeln, Kompetenzentwicklung